

Bedürfnisse der Jugendlichen ernst nehmen

Autor(en): **Brogle, Walter**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **64 (1991)**

Heft 3

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

pionier

Zeitschrift der Kommunikation

Offizielles Organ des Eidg. Verbandes der Übermittlungstruppen (EVU) und der Schweiz. Vereinigung der Feldtelegrafien-Offiziere und -Unteroffiziere (FTG)

Organe officiel de l'Association fédérale des Troupes de Transmission (AFTT) et de l'Association des Officiers et Sous-Officiers du Télégraphe de Campagne

Auflage

3200 Exemplare

Erscheinung

Am 1. Dienstag des Monats
(ausgenommen Doppelnummern)

Redaktions- und Inserateschluss

Am 10. des Vormonats

Preis pro Einzelnummer

Fr. 4.-

Nachdruck

Nur mit ausdrücklicher Bewilligung der Redaktion gestattet

Redaktion und Inseratenverwaltung des PIONIER

Heidi und Walter Wiesner
Stutzweg 23, 4434 Hölstein
Telefon 061 951 20 13 ☎

Regionalredaktionen

Heidi und Walter Wiesner
Stutzweg 23, 4434 Hölstein
Telefon 061 951 20 13

Jean Bernard Mani
chemin des Chênes 9, 1870 Monthey
Téléphone P 025 71 26 41

Dante Bandinelli
Via F. Zorzi 2, 6512 Giubiasco
Telefon 092 27 11 66

Adressverwaltung

Walter Broghe
Weidholzstrasse 4, 8624 Grüt
P 01 9322297

Rechnungswesen

Peter Vontobel
Am Pfisterhölzli 52, 8606 Greifensee
P 01 9400474

Postcheckkonto

Zürich 80-15666-8

Druck und Versand

Zürichsee Druckerei Stäfa
Postfach, 8712 Stäfa
Telefon 01 928 51 11

Bedürfnisse der Jugendlichen ernst nehmen

Der EVU hat Jungmitglieder; sie machen etwas mehr als 10% seines Bestandes aus. Wer mindestens 15 Jahre alt geworden ist, kann beitreten und wird nach Vollendung des 20. Altersjahres oder der Rekrutenschule Aktivmitglied. Die Zentralstatuten sehen als Zweck und Ziel unter anderem die «Heranbildung noch nicht wehrpflichtiger Schweizer zum militärischen Übermittlungsdienst» vor.

Das Freizeitangebot, besonders für Jugendliche, ist heutzutage bekanntlich ausgiebig, es mangelt nicht an Möglichkeiten; viele konsumorientierte Institutionen möchten sich ihren Teil des Kuchens abschneiden. Auch was die technische Faszination betrifft, kann der EVU heute nicht mehr so viel Aussergewöhnliches bieten, ist doch die Funkerei zum Beispiel nicht mehr so geheimnisumwittert, wie sie es einmal war. Viele Jugendliche verfügen über einen eigenen Computer und können auch damit umgehen. Sie zu einer vordienstlichen Ausbildung zu motivieren, ist auch nicht leicht. Was ist es denn, das sie am EVU fasziniert? Kann der EVU seine sich gesteckten Ziele überhaupt noch erreichen?

Er kann es, wenn er sich anpassungsfähig zeigt und sich die Bedürfnisse der Jugendlichen zu seinen eigenen macht, sie ernst nimmt. Die Jugendlichen, die Jungmitglieder eben, sind ein wesentlicher Teil seiner Zukunft, und der EVU hat dann eine echte Zukunftschance, wenn er es versteht, die Jungen für seine Tätigkeit zu gewinnen und zu faszinieren – nicht etwa zu überreden. Dies mag auf den ersten Blick schwierig erscheinen. Dass es aber gelingt oder auch, warum es vielleicht mancherorts nicht so erfolgreich möglich ist, wollen wir unter anderem in dieser Serie aufzeigen. Womit beschäftigen sich denn Jungmitglieder im EVU, was interessiert sie, wieso haben sie sich zu einem Beitritt entschlossen? Lassen wir unsere Jungmitglieder selbst zu Wort kommen!

Maj Walter Broghe, Zentralsekretär EVU

IN DIESER NUMMER

EVU AKTUELL

– Serie EVU-Jungmitglieder I	2
– Serie EVU-Ehrenmitglieder I (Fortsetzung)	3
– Bögli-Wanderpreis	5
– Delegiertenversammlung 13./14. April 1991 in Bern	7

ARMEE SUISSE

– Le service des transmissions de la protection civile (III)	6
--	---

SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG DER FELDTELEGRAFEN-OFFIZIERE UND -UNTEROFFIZIERE

10

FORUM

– «Tatort 03»	11
– Die letzte Freundschaft von J. H. Dunant (Fortsetzung)	11

FREQUENZPROGNOSEN

12

ASTT INFORMAZIONI REGIONALI

12

AFTT INFORMATIONS REGIONALES

13

EVU-REGIONALJOURNAL

14

PANORAMA

– Veranstaltungskalender	20
--------------------------	----